

Tierschutz



Unsere Tierseite



Aktuelles



Vermittlung

## Ein Flaschenkind wird groß

**M**an könnte auch schreiben: "Ein Sensibelchen sucht ein Zuhause!"

**I**hre Geschichte liest sich zunächst wie viele, die alltäglich hier in unseren Breitengraden passieren. Ein Hündin wirft Welpen, dann hat sie einen Unfall oder wird verschleppt. So kann es auch den Welpen gehen.

Kinder oder auch Touristen finden sie so "süß", nehmen sie einfach mit, und dann...?

wurde, können wir ihr junges Leben verfolgen. Ein Hundebaby, kleiner als die Hand eines erwachsenen Menschen, so wurde Ashanti ins Tierheim nach Demirtas gebracht. Ein niedliches Baby, aber die Chancen im Tierheim als Welpen zu überleben, stehen sehr schlecht.

Als die beiden türkischen Männer Ashanti im Tierheim abgaben, hatte sie großes Glück. Zufällig hielt sich Yasar im Tierheim auf, sah das Hundebaby, und es ging ihm nicht mehr aus dem Kopf.

bewiesen hatte, standen Ashantis Chancen von Anfang an sehr gut.

Nun hieß es wieder in regelmäßigen, kurzen Abständen füttern und danach sofort raus zum kurzen Gassigehen. Sicher eine nicht ganz einfache Aufgabe, aber ein Lebewesen wachsen und gedeihen zu sehen, ist die schönste Belohnung überhaupt.

Nun ist Ashanti drei Monate alt und ein unglaublich süßer Hund. Ihre Zieheltern haben ihr Überleben gesichert und sie mit aller Liebe der Welt ausgestattet.

Nun müssen sie sich von Ashanti trennen. Beide sind berufstätig und Ashanti kann nicht immer mitgenommen werden. Außerdem haben sie noch einen weiteren Hund großgezogen und einige Katzen ebenso.

Nun ist der Zeitpunkt gekommen, ein Zuhause für Ashanti zu suchen. Verständlicherweise soll es ein super tolles Zuhause für ihren kleinen Liebling sein. Sie kennen ihren Schützling in- und auswendig und wissen: ins Tierheim, das geht auf keinen Fall, dafür ist Ashanti viel zu sensibel.

Wünsche und Wesensmerkmale begleiten die Suche nach dem idealen Zuhause für Ashanti. Sie ist verspielt, aber nicht besonders wild und übermütig. Genießt gerne Schmusestunden auf dem Schoß (so lange es die Größe noch erlaubt).

Das anhängliche kleine Mädchen mag Kinder und Katzen, beide haben ihr Leben bisher begleitet.

Ihr Gesundheitszustand ist bestens, sie ist geimpft und wird in Kürze kastriert.

Es ist kein Wunsch, sondern die Bedingung ihrer Zieheltern - Ashanti ist absolut kein Kettenhund. Sie ist liebevoll von Hand großgezogen worden, und sie würde



zerbrechen, würde man sie an die Kette legen.

Gerne sind Iris und Yasar zu weiteren Auskünften bereit. Wenn Sie sich für Ashanti in-

teressieren, wenden Sie sich bitte zunächst an das zuständige Tierheim Demirtas, Tierheimleiterin Anja Günther.



Meistens ist diese unbedachte Handlung das Todesurteil der Welpen, denn ohne Mutter haben sie keine Überlebenschance.

Welches Schicksal Ashanti ereilte, bevor sie gefunden wurde, wissen wir nicht. Aber seitdem sie in einer Bananenplantage aufgezogen

Dieses winzige Etwas mit den noch geschlossenen Augen...! Kurzerhand nahm er es mit, in der Hoffnung, es durchzubekommen.

Aber da er zusammen mit seiner Freundin Iris schon viel Geschick und Erfahrung in Sachen Flaschenaufzucht

